

- 3) Man thut hiermit denen Liebhabern der Antiquitäten, zu wissen, daß alhier im Goldenen Engel, eine Anzahl von 80 Stück raren in Messing gegossenen Medaillen, nebst 50 Stück antiquen-Steinen, worauf Kayser und Kayserinnen, Heydnische Götter und andere Dinge, die Heydnische Religion betreffend, abgebildet, zu verkauffen sind. Die Steine sind Carniolen, Calcedoines, Sardoinen, Agatheonix, blème d'Emeraude und andere dergleichen mehr. Dabeneben sind auch zu verkauffen, 40 Stück kleine Statuen von Bronze, welche die Haus-Götter der Römer vorstellen, wie auch unterschiedliche Sinnbilder deren Religion betreffend. Der Eigenthümer dieser Antiquitäten, will solche vor eben den Preis, wie er selbige in Rom bezahlt hat, überlassen. Er logirt alhier im Gasthause zum Goldenen Engel, in der 2ten Etage.
- 4) Es wollen des verstorbenen Kauf- und Handelsmanns, Johannes Hoffschlägers Erben, ihre angehörige Berg-Eheile, zum Clausthal, in Chur-Hannoverschen gelegen, an den Meinstbietenden gegen baare Bezahlung verkauffen; Wer solche zu kauffen Lust hat, kan sich bey dem Curatore Hrn. Secretaire Ballauff in Münden, oder alhier in Cassel in der Untersten Markt-gasse, in der verstorbenen Wittib Kauschin Behausung, bey Herrn Bernhardt Hoffschläger, melden und die Conditiones vernehmen.
- 5) Bey Hrn. Pelzer in der Obersten Gasse, ist guter Riegaischer Glachs, 9 pfund vor 1 Rthlr. ordinaire 10 pf. vor 1 Rthlr. zu haben.
- 6) Mit Verkauff, Schincken und Speck wird zwar continuirt, es geschiehet aber solches nicht mehr im Schlachthause, sondern an Hof bey der Küchstube, woselbst also die Käufer sich zu melden belieben.
- 7) Bey dem Conditor Hrn. Fischer, auf der Oberneustadt, sind zu haben, gute grose Rosinen, 9 Pfund vor 1 Rthlr. auch spanische Prunellen 7 Pf. vor 1 Rthlr. auch von allen Sorten eingemachte Früchten und Backereyen, wie auch extra fein Provancer Dehl.
- 8) Zu Marburg, im Deutschen Hause, sind 150 Stück gute fette Häme!, zu verkauffen. Wer darzu Lust hat, kan sich allda im Deutschen Hause, melden.
- 9) Es hat jemand, ein wohl-conditionirtes Clavier mit einem Zelestin-Zug, wie auch zwey Davids Harffen, nebst ein Pedal und einem kleinen Berliner Clavcynabel, zu verlassen. Der Verleger gibt Nachricht.
- 10) Bey Hrn. Bindernagel, in der untersten Ziegengasse, sind frische Maronen, das Pfund 5 Albus 4 Heller, wie auch grosse Ital. Castanien zu bekommen.
- 11) Bey dem Schreiner, Meister Ditzel, hinter dem Rathhause, in des Herrn Fischer Junior Nebenbehauung, sind Comtoirs: Kommoden, wie auch Stühle mit und ohne Rohr, Kleiderschräncke, mit zwey und einer Thür, Bettspannen, Tische, Canapées, um billigen Preis zu verkauffen.